

# „Digi-Wumms“ erreicht OWL

## Sportvereine im Kreis Gütersloh erhalten 450.000 Euro aus EU-Förderprogramm.

**Gütersloh.** Aus den Händen der Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling hat Hans Feuß in seiner Funktion als Vorsitzender des Kreissportbundes Gütersloh in Minden den Zuwendungsbescheid über 450.000 Euro erhalten.

„Die Vereine machen mit großem Engagement Angebote im Breitensport. Das Förderprogramm unterstützt die Vereine auf dem Weg der Digitalisierung, um die Verwaltungsarbeit zu vereinfachen. Landesweit bekommen die Vereine in NRW rund 30 Millionen Euro, davon gehen rund 3,2 Millionen nach OWL“, sagte die Regierungspräsidentin. Auslöser dieser digitalen Förderoffensive war die Corona-Krise, als es darum ging, dass sich Vorstände virtuell zu Sitzungen treffen konnten, um das Vereinsleben am Laufen zu halten oder digitale Übungsräume eingerichtet werden konnten.

Im Kreis Gütersloh haben 140 Sportvereine Anträge gestellt. Die Fördersummen be-

wegen sich zwischen 1.000 und 10.000 Euro. Die Vereine erhalten eine 100-prozentige Förderung für Laptops, Tablets, Audio- und Videotechnik oder digitale Steuerungstechnik. „Dieses Programm wird auch ‚Digi-Wumms‘ genannt. Denn 30 Millionen für den organisierten Breitensport landesweit, das ist schon was“, sagte Hans Feuß.

„Bei diesem EU-Programm müssen einige Formalien und Fristen eingehalten werden. Der KSB hat alle Vereine darüber informiert. Im Rahmen von Online-Infoveranstaltungen wurden Probleme besprochen und geklärt. Viele Unklarheiten konnten in einem Telefongespräch aus dem Weg geräumt werden“, sagt KSB-Geschäftsführer Peter Hatschbach. „Wir als KSB sehen uns auch in diesem Fall als Dienstleister für unsere Sportvereine.“ Infos zum Digi-Wumms gibt es im Internet unter <https://www.ksb-gt.de/service/foerderung-zuschuesse/digitalisierung-vereine>



Hans Feuß erhält von Regierungspräsidentin Anna Katharina Bölling den Zuwendungsbescheid über 450.000 Euro. Foto: privat